

Millionärs-Ehemann Tom Hagen: Alle Vorwürfe fallen gelassen!

Ermittlungen gegen Tom Hagen, Ehemann der verschwundenen Millionärsfrau Anne-Elisabeth, in Norwegen eingestellt nach sechs Jahren.

Lørenskog, Norwegen - Fast sechs Jahre nach dem rätselhaften Verschwinden der Millionärsfrau Anne-Elisabeth Hagen aus ihrem norwegischen Zuhause sind die Ermittlungen gegen ihren Ehemann, den 74-jährigen Tom Hagen, eingestellt worden. Der Generalstaatsanwalt Jørn Sigurd Maurud teilte auf einer Pressekonferenz mit, dass gegen Hagen keine Straftaten nachgewiesen werden konnten. Nach den neuesten Informationen seiner Anwälte fühlt sich Hagen nun «vollkommen reingewaschen».

Die Staatsanwältin Vibeke Schøyen bestätigte, dass es keine Hinweise auf Hagens Beteiligung an dem Verschwinden seiner Frau gibt, räumte jedoch ein, dass die Untersuchungen zu dem ungelösten Fall fortgeführt werden. Insbesondere wird weiterhin geklärt, ob drei andere Verdächtige in die mysteriösen Umstände von Hagens Verschwinden involviert sind. Anne-Elisabeth Hagen verschwand am 31. Oktober 2018, und obwohl anfangs von einer Entführung ausgegangen wurde, sind die Ermittler überzeugt, dass sie vermutlich ermordet wurde, bevor ihr körperliches Verschwinden festgestellt wurde. Details zu diesem kniffligen Fall finden sich in einem Bericht **auf www.zeit.de**.

Details

Ort

Lørenskog, Norwegen

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de